

*Rhld. Wochenblatt 8.02.2012*

## Diamantenpaar aus Nackenheim

Zur Gratulation kamen auch die sechs Kinder, zwölf Enkel und zehn Urenkel



Zu den Gratulanten von Margot und Peter Auth zur diamantenen Hochzeit (mitte), zählten (von li. n. re.) Ortsbürgermeister Heinz Hassemer, der VG-Beigeordnete Erich Gröger und (ganz li.) der 1. Kreisdeputierte Adam J. Schmitt, der auch im Namen des Landrates Claus Schick gratulierte..

Foto: Werner Baum

**NACKENHEIM (wem)** – Sechs Kinder, zwölf Enkel und zehn Urenkel, die Verwandten, die Nach-

barschaft und die politischen Vertreter gratulierten Margot und Peter Auth in Nackenheim,

bei gesundheitlichem Wohlergehen zur Diamantenen Hochzeit. Am 2. Februar 1952 wurden das Jubelpaar im Nackenheimer Rathaus standesamtlich getraut und gaben sich danach im "Kapuziner Kloster" in Mainz das Jawort. Die Blicke, die sie füreinander hatten, wenn sie sich auf der Straße begegneten, waren etwas ganz besonders, verraten sie heute. Ehemann Peter, gebürtiger Bodenheimer war Maschinenschlosser in dem weithin bekannten Herstellerbetrieb von Aufzügen, der Weisenauer Firma Sieben beschäftigt, wo Peter Auth auch bis zum Rentenalter arbeitete. Mit viel „eigener Hände Arbeit“, bauten Margot und Peter in dem damaligen Neubaugebiet ein schönes Wohnhaus. Seit 1970 singt Peter im zweiten Tenor des MGV "Frohsinn 1904". Margot blieb Hausfrau, um die Kinder und den Ehemann zu versorgen.